

Odenwaldkreis: Geheimnis ums „Totholz“ wird noch nicht ganz gelüftet

Pressemeldung vom 13. August, 2010, 3:58 pm

Doch die besten fünf Geschichten des Krimi-Wettbewerbs sind ermittelt – Preisverleihung am 11. September

Die Sieger des vierten Odenwälder Krimi-Schreibwettbewerbs, ausgelobt unter dem Titel „Totholz“, stehen fest. Aus mehr als 500 Einsendungen hat die Jury die besten 30 Erwachsenen-Krimis und die Sieger im Wettstreit der Jugendlichen ermittelt. Die Jurorinnen und Juroren Angelika Romig-Saul (Kulturkommission Breuberg), Martina Emmerich (freie Journalistin), Graf Raimund zu Erbach-Fürstenau (zugleich privater Sponsor) und Matthias Volk (Sparkasse Odenwaldkreis) sowie der Landrat des Odenwaldkreises Dietrich Kübler haben die Krimigeschichten der Erwachsenen gelesen und bewertet.

Für die Plätze eins bis fünf (die genaue Reihenfolge wird noch nicht verraten) nominierten sie schließlich die Beiträge von Tamara Dannenmann aus Mörfelden-Walldorf, Britta Heitmann aus Hamburg, Bärbel Nisch aus Eltville, Marc Obermöller aus Münster/Westfalen und Michael Thode aus Egestorf in der Lüneburger Heide. Erst bei der Preisverleihung am Samstag, dem 11. September 2010, in Breuberg-Neustadt wird das Geheimnis um die Platzierungen gelüftet.

Heidi Adam, Leiterin der Schule am Sportpark in Erbach, Lehrerin Ilona Kaltenbach (Oberzentschule Beerfelden) und Enrico Zellmer (Theodor-Litt-Schule Michelstadt) bewerteten die Geschichten der jugendlichen Autorinnen und Autoren. In der Altersgruppe elf bis zwölf Jahre kommt die Gewinnerin aus Graz in Österreich, und sie trägt tatsächlich den Namen: Marie Beste. Platz zwei belegt Daniel Röhe aus Lützelbach im Odenwaldkreis, Rang drei Johannes Moser aus Birkenfeld an der Nahe.

Bei den 13- bis 15-Jährigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern liegt Isabell Gramoll aus Kaiserslautern an der Spitze. Zweite wurde Janine Weirich aus Groß-Umstadt, Peter Kredel aus Michelstadt belegt den dritten Platz. Bei der Altersgruppe 16 bis 17 Jahre gewann Katharina Fesel aus Höchst im Odenwald vor Damaris Perz aus Ternitz in Österreich und Jessica Wünsch aus Karlsruhe.

Die Preisverleihung am 11. September beginnt um 19.30 Uhr in der Breuberghalle im Breuberger Stadtteil Neustadt. An diesem Abend werden die Krimigeschichten der fünf für den Sieg nominierten Erwachsenen und auch einige Jugend-Krimis vorgelesen. Die musikalische Begleitung übernimmt die Gruppe AygenArt.

In diesem Jahr ist die Preisverleihung zugleich auch Auftaktveranstaltung zum dritten Odenwälder Krimifestival. Für die Veranstaltungsreihe dieser Reihe gibt es Karten im Vorverkauf bei der Buchhandlung Leselust in Erbach, Telefon 06062 260460, der Buchhandlung Ellen Schmid in Brensbach, Rufnummer 06161 1333 und bei der Literaturhandlung Paperback in Bad König, Telefon 06063 4115. Interessierte erhalten weitere Informationen bei Ingrid Albrecht, Telefon 06062 70-493 oder per E-Mail unter der Adresse i.albrecht@odenwaldkreis.de

Weiteres Wissenswertes zum Schreibwettbewerb findet sich im Internet unter www.totholz.odewaldkreis.de und zum Krimifestival unter www.krimifestival.odewaldkreis.de

Quelle: Odenwaldkreis / Pressestelle